

N i e d e r s c h r i f t

der 18. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF am 19.08.2010

öffentlich

Ort: Ratshof , Marktplatz 1, Zimmer 107

Zeit: 17:00 Uhr bis 17:50 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend sind:

Herr Lothar Dieringer	parteilos	
Herr Frank Sänger	CDU	
Herr Michael Sprung	CDU	
Herr Rudenz Schramm	parteilos	
Herr Olaf Sieber	DIE LINKE.	
Herr Gottfried Koehn	SPD	
Herr Johannes Krause	SPD	
Herr Dr. Hans-Dieter Wöllenweber	FDP	Vertreter für Herrn Schuster
Herr Denis Häder für Halle	MitBÜRGER	
Frau Martina Hesse	Verw	
Herr Dr. Thomas Pohlack	Bürgermeister	
Frau Sieglinde Voigt-Kremal	Verw	
Herr Swen Knöchel	DIE LINKE.	Vertreter für Herrn Heft

Entschuldigt fehlen:

Herr Uwe Heft	parteilos	vertreten durch Herrn Knöchel
Herr Manfred Schuster	DIE	vertreten durch Herrn Dr. Wöllenweber
	GRAUEN/Volkssolidarität	
Herr Christoph Menn	BÜNDNIS	
	90/DIE GRÜNEN	
Frau Antje Prautzsch	Verw	Vertreten durch Frau Bauhardt

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 22.07.2010
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Baubeschluss Erschließung Wohngebiet Dölau, Alfred-Oelßner Straße
Vorlage: V/2010/08891
- 5.2. Baubeschluss Ausbau Gehwege Große Steinstraße,
Abschnitt: Barfüßerstraße-Mittelstraße
Vorlage: V/2010/08996
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Krause, Ausschussvorsitzender, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltung

einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift vom 22.07.2010

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Enthaltung

einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

Der Niederschrift vom 22.07.2010 wird zugestimmt.

zu 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

zu TOP 3.1: Vergabebeschluss: Amt 66-B-20/2010 – Halle (Saale), Sanierung der Berliner Straße von Gothaer Straße bis Gleisquerung im Rahmen des Konjunkturpaketes II

einstimmig zugestimmt

zu TOP 3.2: Vergabebeschluss: Amt 66-B(Z)-22/2010 – Stadtgebiet Halle (Saale) – Straßensanierung im Heißeinbau

einstimmig zugestimmt

**zu TOP 3.3: Vergabebeschluss: ZGM-B-057/2010, Los 12 – Ersatzneubau
Trainingsschwimmhalle für Hochleistungssport Robert-Koch-Straße,
Gebäudeleittechnik**

einstimmig zugestimmt

**zu TOP 3.5: Vergabebeschluss: ZGM-B-069/2010 – Stadion Halle-Neustadt,
Kunstrasen**

einstimmig zugestimmt

zu 5 **Beschlussvorlagen**

**zu 5.1 **Baubeschluss Erschließung Wohngebiet Dörlau, Alfred-Oelßner
Straße
Vorlage: V/2010/08891****

Herr Sprung und Herr Dieringer nehmen ab 17.05 Uhr an der Sitzung teil.

Die anwesenden Stadträte erhalten ein Änderungsblatt mit den geänderten Daten zum Punkt 6: Zeitliche Abwicklung.

Die Vorlage wird vertreten von Herrn Wagner, vom Straßen- und Tiefbauamt.

Herr Sieber möchte wissen, ob die vorgesehenen Einnahmen in Höhe von 493.800,00 € durch Grundstücksverkäufe gesichert sind bzw. ob diese Summe realistisch ist.

Herr Wagner erklärt dazu, dass er direkt zu den Grundstücksverkäufen keine Auskunft geben kann, jedoch laut Auskunft des Liegenschaftsamtes gibt es Interessenten für Grundstückskäufe.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt die Durchführung der Baumaßnahme Erschließung Wohngebiet Dörlau, Alfred-Oelßner Straße gemeinsam mit der HWS GmbH.

**zu 5.2 Baubeschluss Ausbau Gehwege Große Steinstraße,
Abschnitt: Barfüßerstraße-Mittelstraße
Vorlage: V/2010/08996**

Die Vorlage wird vertreten von Herrn Wagner vom Straßen- und Tiefbauamt.

Herr Schramm fragt nach, wer festlegt, welche Straße wann gemacht wird. Seiner Meinung nach ist die Ulrichstraße in einem schlechten Zustand.

Die Beschlussvorlage bezieht sich nur auf den Ausbau der Gehwege, erläutert Herr Wagner. Die Große Ulrichstraße erfordert umfangreichere Planungen. Sie ist jedoch zur Sanierung vorgesehen.

Auf die Frage von Herrn Sieber, ob die Schadstellen im Gleisbereich gleich mit ausgebessert werden, antwortet Herr Wagner, dass dies durch die HAVAG baubegleitend geschehen wird.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltung

einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt die Durchführung der Baumaßnahme Ausbau Gehwege Große Steinstraße im Abschnitt zwischen Barfüßerstraße und Mittelstraße.

zu 6 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Beschluss:

Es liegen keine Anträge vor.

zu 7 schriftliche Anfragen von Stadträten

Keine

zu 8 Mitteilungen

Keine

zu 9 Beantwortung von mündlichen Anfragen

Herr Koehn bemerkt zu den Veröffentlichungen in der Presse in Bezug auf die Schäden an der Brücke Paracelsusstraße. Als Ursache wird eine bestimmte Stahllegierung benannt. Er möchte wissen, wo dieser hergestellt wurde und ob noch mehr Bauwerke im Stadtgebiet betroffen sind.

Herr Dr. Pohlack bemerkt dazu, bis 1968 so genannter Spröbruchstahl verwendet wurde. Dieser Stahl dehnt sich nicht aus. Die Produktion wurde jedoch 1968 auch eingestellt. Im Stadtgebiet von Halle ist nur die eine Brücke für Fahrzeuge betroffen. Ansonsten handelt es sich um Fußgängerbrücken und Tunnel. Bei diesen ist die Gefahr nicht so gravierend, da diese einer geringeren Belastung ausgesetzt sind. Die Brückenbauwerke werden regelmäßig kontrolliert. Bei der letzten Prüfung wurden die Mängel festgestellt.

Herr Häder ist verwundert, dass dieser Sachverhalt erst jetzt öffentlich wird, da der Zustand der Brücke der Verwaltung nicht gänzlich überraschend kam. Der Ausschuss hätte darüber bereits eher informiert werden müssen.

Herr Dr. Pohlack nimmt den Hinweis auf. Für die Haushaltsberatungen ist der Zustand der Brückenbauwerke von Bedeutung, da die finanziellen Mittel entsprechend eingestellt bzw. geplant werden müssen.

Herr Krause schlägt vor, dass den Stadträten im Oktober ein kleiner Überblick über den Zustand der Brücken und Tunnel gegeben wird.

zu 10 Anregungen

keine

Für die Richtigkeit:

Datum:

Johannes Krause
Vorsitzender des Ausschusses

S. Voigt-Kremal
Protokollführerin